Der klare Blick

Nachrichten aus Fürth, Neustadt a. d. Aisch und Umgebung

AfD Fürth/ Neustadt a. d. Aisch

In eigener Sache - Tod von Sieglinde Richter

Dein Platz in der Mitte unserer Familie ist leer, aber durch die unzähligen Erinnerungen mit deiner Wärme, mit deinem Lachen und deinem Verständnis erfüllt.

Plötzlich und unerwartet, unfassbar und in tiefem Schmerz, verstarb meine liebe Frau, meine innigst geliebte Tochter, Schwester, Patin und unser aller Schatz

Sieglinde „Siggi“ Richter

* 10. 11. 1964 † 11. 2. 2024

Jetzt ist sie wieder bei ihrer über alles geliebten Mama.

In tiefer Trauer und innigster Liebe: **Dein Thomas**
Dein Papa
Deine Schwester Birgit
und alle Verwandten

Die Urnentrauerfeier findet am Mittwoch, den 6. März 2024, um 10.30 Uhr am Friedhof in Stadeln statt.
Für zugedachte Anteilnahme herzlichen Dank.

Am 11.02.2024 ist meine Frau plötzlich und vollkommen unerwartet gestorben. Sie war mein Engel, mein Schatz. Der Schmerz läßt sich nicht in Worte fassen, aber das Leben geht weiter. Unendlich dankbar bin ich allen Freunden die mit mir getrauert haben, mir geschrieben oder an uns gedacht haben. Diese Freundschaften werden mich zurück ins Leben führen. Die Arbeit für unsere Partei und unser Land wird ein wichtiger Teil meines Lebens bleiben.

Thomas Klaukien

Wir haben einen Bully

Diese Woche konnte ich dieses süßen VW Caravelle T6 erwerben. Er ist nicht nur für mich gedacht, sondern kann auch für die Partei genutzt werden. Er hat 8 Sitzplätze plus einen großen Kofferraum, Allradantrieb und eine Anhängerkupplung. Er ist Vollkasko versichert und jeder ab 26 kann ihn fahren.

Thomas Klaukien
Vorstand KV Fürth/NEA

Neues aus unseren Ortsverbänden

Ortsverband Stadt Fürth

Die Erfolgsgeschichte des Ortsverbands Stadt Fürth

Liebe Parteifreunde,

der Ortsverband Stadt Fürth wurde im Frühjahr 2023 gegründet und ist ein Bindeglied zwischen dem Kreisverband Fürth-Neustadt/Aisch und den Mitgliedern vor Ort. Noch innerhalb des Jahres 2023 hat sich Anzahl der Mitglieder mehr als verdoppelt. Seit dem Sommer 2023 finden regelmäßig monatliche Stammtische zum gemeinsamen Meinungsaustausch statt. Wir versuchen diese nach Möglichkeit mit kurzweiligen Vorträgen zu aktuellen Themen zu kombinieren.

Auch diesen Stammtischen und der tatkräftigen Mithilfe der Mitglieder ist es zu verdanken, dass sich im Raum Fürth-Neustadt/Aisch bereits weitere Ortsverbände gegründet haben. So bekommen alle Mitglieder eine eigene wohnortnahe AfD-Heimat. Natürlich trifft man sich trotzdem auch weiterhin zu gemeinsamen Veranstaltungen auf Kreisverbandebene.

Den Wahlkampf für die bayerische Landtagswahl 2023 haben wir durch vielfältige Aktionen wie zahlreiche Infostände und flächendeckendes Plakatieren sowie die Verteilung von Flyern unterstützt. Bei allen Aktionen sind wir immer in Teams am Start.

Im Jahr 2023 haben wir einen Vortrag von Waldemar Gerd zum Thema Außen- und Sicherheitspolitik im Rahmen eines Stammtisches sowie einen gesonderten Vortrag von Erhard Brucker (AfD-Stadtrat in Regensburg) zum Thema Islamisierung organisiert. Auch durfte eine eigene Weihnachtsfeier nicht fehlen.

Aktuell arbeiten wir an einer neuen Webseite, die sich vom Design her an der Seite des AfD-Bundesverbandes orientiert, woher wir auch hierbei unterstützt werden. Der neue Internetauftritt soll mit einem cloudbasierten Kalender und einem Dokumenten-Management-System kombiniert werden, damit die Mitglieder sich jederzeit über alle AfD-Termine und Veranstaltungen informieren können. Weiterhin planen wir die Moderation und Betreuung von eigenen öffentlichen Social-Media-Kanälen bei Instagram, TikTok, X (Twitter) usw. zusätzlich zu den bisherigen geschlossenen Mitgliedergruppen auf anderen Plattformen.

Derzeit unterstützen wir wieder Mitglieder beim Aufbau weiterer Ortsverbände innerhalb des Kreisverbandes Fürth-Neustadt/Aisch. Auch haben Nachwahlen für den Vorstand des Ortsverbandes Stadt Fürth stattgefunden, da durch die Gründungen neuer Ortsverbände die ehemaligen Vorstandsmitglieder nun bei den neuen Ortsverbänden gebraucht werden. Direkt im Anschluss findet eine Vortragsveranstaltung mit dem MdB Tobias Peterka zum Thema „Wie die Ampel aus dem Rechtsstaat einen Linksstaat macht“ statt. Einen Bericht über den Vortrag von MdB Tobias Peterka finden Sie noch in dieser Ausgabe und über die Ergebnisse der Vorstandsnachwahlen informieren wir Sie in der Folgeausgabe. Bereits jetzt bereiten wir uns auf den Wahlkampf zur Europawahl 2024 vor. Auch wollen wir unsere AfD-Freunde in Brandenburg, Sachsen und Thüringen bei ihren Landtagswahlen 2024 unterstützen.

Es ist also einiges los bei uns in Fürth und im gesamten Kreis. Werden auch Sie Mitglied bei der AfD und kommen Sie zu unseren Stammtischen, Vorträgen und Veranstaltungen und bringen Ihre eigenen Ideen und Vorschläge mit ein. Helfen Sie dabei mit, dieses Land wieder vom Kopf auf die Füße zu stellen und die Zukunft Deutschlands mitzugestalten. Wir freuen uns auf Sie persönlich oder vorab unter E-Mail: ov-fuerth-stadt@afdbayern.de.

Ihr AfD-Ortsverband Stadt Fürth

Heinz Biegel &
Michael Durst
OV Fürth

Vortrag von MdB Tobias Peterka am 10.02.2024 in Fürth

Für den 10.02.2024 konnten wir vom AfD-Ortsverband Stadt Fürth den MdB Tobias Peterka aus Bayreuth bei uns in Fürth für einen Vortrag gewinnen. Der Vortrag zum Thema „Wie die Ampel aus dem Rechtsstaat einen Linksstaat macht“ fand ab 16:00 Uhr (Einlass) im Anschluss an eine Mitgliederversammlung inklusive Vorstandsnachwahlen (Bericht in der folgenden Ausgabe) im Zentrum von Fürth statt.

Zum Vortrag wurden alle Mitglieder und Förderer des Kreisverbands Fürth-Neustadt/Aisch von demselben eingeladen. Interessenten konnten sich im Vorfeld selbst oder über ein AfD-Mitglied anmelden lassen. Mit rund 40 Personen war der mittelgroße Veranstaltungsraum zum Vortragsbeginn um circa 16:30 Uhr sehr gut besetzt.
Der kurzweilige Vortrag endete gegen circa 18:30 Uhr mit den Schlussworten des Vorstandsvorsitzenden vom Ortsverband der Stadt Fürth und einer kurzen Vorstellung der neu gewählten Vorstandsmitglieder in den vorausgegangenen Vorstandsnachwahlen.

Im Anschluss hat MdB Tobias Peterka noch Flyer bezüglich seiner Tätigkeit im Deutschen Bundestag sowie eine Einladung für eine kostenfreie 3-Tages-Erlebnis-Reise in das politische Berlin verteilt. Der Berlin-Reise-Flyer gilt selbstverständlich auch in der digitalen Form, welche Sie nachstehend einsehen und alle Details entnehmen können. Allen, die das Angebot in Anspruch nehmen und nach Berlin reisen, wünscht der AfD-Ortsverband Stadt Fürth schon mal einen angenehmen und informativen Aufenthalt.

Michael Durst
OV Fürth

Einladung 3 Tage Berlin

draufgschaut

Themen durch die Lupe betrachtet

Wählen oder nicht Wählen?

Haben Sie schon gewählt, liebe Leser? Also nicht zwischen hart- oder weich gekochtem Frühstücks-Ei, welches Ihnen Ihr Partner oder Ihre Partnerin (hoffentlich) zum Sonntagmorgen serviert.
Wobei, viele Menschen besitzen einfach überhaupt keine Eier mehr! Insbesondere jene, die vom *„Ja-Sager & Mitläufer"*- Virus befallen sind...
Ich habe meinen Stimmzettel bereits abgegeben, verrate aber nicht für wen - ist ja Wahlgeheimnis. Nur so viel: Ich habe mein Kreuz am rechten Fleck gemacht...
Aber ich kann Ihnen verraten, wer absolut unwählbar ist:
Alle Parteien und Politiker, die sich in den vergangenen anderthalb Jahren an der staatlich organisierten Freiheitsberaubung unter dem Deckmäntelchen des angeblichen Gesundheitsschutzes beteiligten!
Jeder, der unser Grundgesetz durch seine Zustimmung zum *„Ermächtigungsgesetz 2.0"* verraten und mit Füßen getreten hat, gehört nicht ins Parlament - sondern ins *„Hotel Gitterblick"!*
Wer seine eigenen Bürger einsperrt, ihnen ihre verfassungsmäßig garantierten Grundrechte stiehlt und sie - unter Androhung des Ausschlusses vom öffentlichen Leben – zur Teilnahme an einem medizinischen Experiment zwingt, hat in unserer Demokratie nichts mehr verloren!
Auch wenn viele Menschen – völlig zurecht – von der Politik frustriert sind: Ich kann die Aufrufe zum *„Wahl-Boykott"* nicht mehr hören! Denn bei der Bundestagswahl gibt es kein Quorum, d. h. keine Mindestbeteiligung, unterhalb dieser die Wahl ungültig wäre.
Denn wenn von über 60 Millionen Wahlberechtigten auch nur eine einzige Person wählen geht – und dann sein Kreuz auch noch bei den Grünen setzt – dann liegt die Koboldpartei bei 100 Prozent und gewinnt alle Sitze im Bundestag!
Indirekt schenken Nichtwähler ihre Stimme dem Altparteien-Kartell! Natürlich ist es eine freie Entscheidung, ob man wählen geht oder nicht. Aber wer seine einzige Chance zur politischen Mitbestimmung ungenutzt verstreichen lässt, der soll nach der Wahl auch nicht rumjammern, wenn der Spritpreis wegen des grünen Öko-Wahnsinns auf 2,50 Euro klettert, die Miete steigt, weil abgeschaltete Kraftwerke und Milliarden-Subventionen für Solar- und Windenergie die Heizkosten explodieren lassen … wenn massive Steuererhöhungen ein so großes Loch in die Haushaltskasse reißen, dass die *„Wohlstandsblase"* wie eine Seifenblase zerplatzt.
Deshalb ist Wählen erste Bürgerpflicht, um nicht – eventuell unwissentlich – denen in die Hände zu spielen, die in unserem Vaterland eine Diktatur errichten wollen! Unsere toleranzbesoffenen Gutmenschen schwadronieren bekanntlich immer von einer *„bunten Vielfalt"* in der Politik.
Mal davon abgesehen, dass das einzige Bunte, was diese realitätsfremden Witzfiguren sehen, rosa Elefanten vom vielen Kiffen sind: BLAU gehört als Grundfarbe in jede bunte Mischung!

Kolumne aus dem Buch
„POST von GEHRKE“
Elmar Gehrke Buchautor und AfD Mitglied

Klaus Pöllmann
Beisitzer KV Fürth/NEA

Unser Kreisverband

Silvesterwanderung am 31.12.2023

Auch unsere dritte Silvesterwanderung unseres Kreisverbandes Fürth / Neustadt an der Aisch war wieder ein voller Erfolg. Bei trockenem Wetter hatten sich 22 Freunde der AfD am Bahnhof Kirchehrenbach zusammengefunden. Wieder war unser Ziel der Gipfel der Ehrenbürg. Aber da wir in Franken sind, war unser Ziel das „Walberla“.
Am Ortsausgang sahen wir schon unser erstes Ziel; den Gipfel des 532 Meter hohen Rodenstein. Gut gelaunt ging es in Richtung Wiesentau. In Wiesentau wurde noch mal eine kleine Rast eingelegt, um dann gemeinsam den steilen Anstieg auf den Gipfel in Angriff zu nehmen. Wir Gipfelstürmer machten am Gipfelkreuz des Rodenstein noch einmal eine kleine Rast, um unser nächstes Ziel zu erklimmen.
Auf dem Walberla an der Walburgis-Kapelle stärkten wir uns mit mitgebrachtem Glühwein, Lebkuchen und Weihnachtsgebäck. Theo trug noch ein paar launige Weihnachtsgedichte vor und dann ging es beschwingt dem Tal entgegen.
Auf dem Weg ins Tal sahen wir die Traditionelle Wiesenbewässerung.
Die Unesco hat im Dezember 2023 die Wiesenbewässerung im Raum Forchheim zum Immateriellen Kulturerbe der Menschheit erklärt.
Bei dieser Form der Bewässerung wird Wasser aus Flüssen und Kanälen mit Hilfe der Schwerkraft auf landwirtschaftliche Flächen wie Felder und Wiesen geleitet. „Die Traditionelle Bewässerung ist ein lebendiges Erbe, das einen entscheidenden Beitrag dazu leistet, die biologische Vielfalt unserer Kulturlandschaften zu erhalten" sagte der Vizepräsident der Deutschen Unesco-Kommission, Christoph Wulf. Vor allem in Nürnberg und im Landkreis Forchheim wurde die Entscheidung mit Spannung erwartet. Die beiden Kommunen hatten den Antrag zusammen mit den Queichwiesen in Rheinland-Pfalz von deutscher Seite vorangetrieben. Bei der Traditionellen Bewässerung werden vorübergehend kleine Gräben ausgehoben oder Wasser aufgestaut, um künstliche Überläufe zu schaffen. Diese nachhaltige Form der Wasserversorgung diene laut Unesco dazu, trockene Gebiete zu kultivieren.

Wieder am Parkplatz in Kirchehrenbach lautete der Tenor vieler Teilnehmer: Es macht Freude sich zu bewegen, nette und gleich gesinnte Menschen zu treffen.

Auch in Sommer wird es wieder eine Wanderung im schöne Frankenland geben.

Anmeldung wieder an:
Klaus Pöllmann
E-Mail:
klaus.poellmann@afdbayern.de

Klaus Pöllmann
Beisitzer KV Fürth/NEA

Kontakt:

kvfuenea@afdbayern.de

fb.com/afdfuenea

afd-fuerth-neustadt.de